



7. Juli 2022

Ausgabe 13

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung von Beschlüssen der Ausschüsse des Stadtrates Delitzsch

Technischer Ausschuss am 14.06.2022

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 14.06.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. Neubau Feuerwehrgerätehaus Schenkenberg
9/2022 Los 2 – Dachdecker- und Klempnerarbeiten

Beschluss-Nr. Neubau Feuerwehrgerätehaus Schenkenberg
10/2022 Los 3 - Tischlerarbeiten

Die Beschlüsse des öffentlichen Technischen Ausschusses können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Schloßstraße 30, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 2.17 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Technischer Ausschuss am 27.06.2022

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 27.06.2022 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr. Vergabe Beseitigung von verkehrgefährdenden Verunreinigungen auf Straßen und betroffenen Nebenanlagen in der Großen Kreisstadt Delitzsch im Rahmenvertrag 2022-2025

Die Beschlüsse des öffentlichen Technischen Ausschusses können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Schloßstraße 30, Verwaltungsgebäude II, Zimmer 2.17 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Verwaltungs- und Finanzausschuss am 16.06.2022

In der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am **16. Juni 2022** wurden folgende Beschlüsse gefasst:

I. Öffentliche Sitzung

3/2022 Beschluss über die Annahme eingegangener Spenden
4/2022 Außerplanmäßige Auszahlung für die grundlegende Sanierung eines Teilabschnittes der Lindenstraße in Delitzsch

Die Beschlüsse des öffentlichen Verwaltungs- und Finanzausschusses können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Markt 3, Zimmer 2.10, während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates Delitzsch

In der Sitzung des Stadtrates Delitzsch am **28. Juni 2022** wurden folgende Beschlüsse gefasst:

I. Öffentliche Sitzung

- 24/2022 Legitimation der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie im Delitzscher Land
- 25/2022 Abschluss eines Generalübernehmervertrages mit der Wohnungsgesellschaft der Stadt Delitzsch mbH (WGD)
- 26/2022 Widmung Lauesche Straße im Wohngebiet "Lauesche Straße" als Ortsstraße
- 27/2022 Widmung des Weges zum Pumpenhaus der DERAWA Zweckverband Delitzsch-Rackwitz Wasserversorgung in Spröda als beschränkt-öffentlicher Weg
- 28/2022 Bebauungsplan Nr. 10 "Sondergebiet Delitzsch - Nord" - 1. Änderung
- 29/2022 Bebauungsplan Nr. 50 "Nahversorgungszentrum Richard-Wagner-Straße"
- 30/2022 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 48 "Sondergebiet - Am Wasserturm"

Die Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Markt 3, Zimmer 2.10, während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Einladung zur Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie zu einer außerplanmäßigen Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses Delitzsch ein. Diese findet am **Dienstag, dem 12. Juli 2022**, um **18:00 Uhr** im Rathaus Delitzsch, Markt 3, Sitzungssaal statt.

Tagesordnung – öffentlich

- I. Eröffnung der Sitzung**, Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- II. Beratung und Beschlussfassung** **DS-Nr.**
1. Außerplanmäßige Auszahlung für die Erneuerung und Erweiterung der Brandmeldeanlage in der Artur-Becker-Oberschule Delitzsch **62-22**
- III. Verschiedenes**

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Große Kreisstadt Delitzsch für das Jahr 2021

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.052,22	438,43	236,75
erforderliche Sachkosten	274,17	114,24	61,69
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.326,40	552,67	298,44

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	252,75	252,75		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	213,00	135,00	135,00	75,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	860,65	164,92	164,92	59,11

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2.773,00
Zinsen	0,00
Miete	1.729,05
Gesamt	4.502,05

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	6,00	2,50	1,35

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	87,27
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	679,74
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	77,21
= laufende Geldleistung	844,22
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	5,14
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	849,36

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	281,50
Elternbeitrag (ungekürzt)	213,00
Gemeinde	354,86

Delitzsch, 20.6.2022

Oliver Genzel
Amtsleiter

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 10 „Sondergebiet Delitzsch-Nord“ 1. Änderung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Mit Beschluss-Nr. 19/2021 wurde am 25. März 2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 10 "Sondergebiet Delitzsch - Nord" - 1. Änderung vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Delitzsch beschlossen. In der weiteren Folge beschloss der Stadtrat mit Beschluss-Nr. 126/2021 die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Öffentlichkeit in Form einer öffentlichen Auslegung für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 1 BauGB.

Größe und Lage des Bebauungsplanes:

Das etwa 85.077 m² große Plangebiet befindet sich im nördlichen Stadtgebiet der Delitzscher Kernstadt. Es beinhaltet die Flurstücke 80/97, 80/130 sowie 80/131 der Gemarkung Delitzsch Flur 3. Die Fläche stellt sich derzeit als Sport- und Freizeitfläche dar und umfasst das Gebiet des seit 19.06.1998 rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 10 "Sondergebiet Delitzsch-Nord". Entlang der südlichen und westlichen Geltungsbereichsgrenze tangiert die Sachsenstraße das Plangebiet. Im Osten schließt das Plangebiet an die Bitterfelder Straße (B 183a) an, während der nördliche Bereich an landwirtschaftlich genutzte Flächen grenzt.

Ziele, Zwecke und Inhalte der Planung:

Die Stadtwerke Delitzsch beabsichtigen auf dem Gelände die Errichtung einer solarthermischen Anlage in Kombination mit der Nutzung oberflächennaher Geothermie zum Betrieb einer Großwärmepumpe und somit zur CO₂-neutralen Wärmerversorgung. Durch die Nutzung von Geothermie besteht keine Abhängigkeit von der jahreszeitlich schwankenden Erzeugung aus der Solarthermie. Die solar- und geothermische Anlage sollen in das Fernwärmenetz der Stadtwerke eingebunden werden und damit zu einer umweltverträglichen Wärmeversorgung im Delitzscher Norden beitragen. Dafür wird eine Fläche von ca. 1,55 ha benötigt. Die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes schafft die notwendige planungsrechtliche Grundlage zur Umsetzung dieses Vorhabens.

Die Festsetzungen des rechtskräftigen Bestandsbebauungsplanes wurden bisher nur in geringem Maße entwickelt oder weichen in ihrer Lage und Dimension deutlich von den Zielen ab. Daher soll der Bebauungsplan nun überarbeitet werden, um so geeignete Voraussetzungen für eine geordnete



Karte: Stadtverwaltung Delitzsch (2022); Räumlicher Geltungsbereich: - - -

städtebauliche Entwicklung und größtmöglichen gestalterischen Spielraum für die Stadt Delitzsch zu schaffen, ohne die Kernziele dabei im Wesentlichen zu verändern. Entsprechend den Anforderungen an die solar-/ geothermische Anlage ist eine zusätzliche Anpassung bzw. Überarbeitung des Bebauungsplanes erforderlich.

Hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung sollen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes gemäß § 10 BauNVO zum einen Sondergebiete mit der Zweckbestimmung Sport und Freizeit (SO S&F) festgesetzt werden. Zulässig werden gemäß § 10 Abs. 2 BauNVO Sportanlagen, Einrichtungen und Anlagen zur Freizeitgestaltung sein. Im nördlichen Planungsgebiet des Bebauungsplanes wird zum anderen ein sonstiges Sondergebiet (gem. § 11 BauNVO) festgesetzt. Zulässig werden fest installierte solarthermische Anlagen (bestehend aus Sonnenkollektoren, Kollektorgestellen (Unterkonstruktion), Solarwärmespeichern, Transformatoren-/ Netzeinspeisestationen), geothermische Anlagen sowie Anlagen zur Speicherung der Wärme einschließlich erforderlicher Einfriedungen sein. Einen Sonderfall bildet der ca. 145,00 m breite und 15,00 m tiefe Sondergebietsstreifen, der in der Planzeichnung als Sondergebiet Sport und Freizeit - Teilfläche II festgesetzt ist. Auf dieser Fläche zwischen den verschiedenen Sondergebietskategorien wird eine temporäre Nutzung durch solar- / geothermische Anlagen zugelassen. Für die Fläche ist eine Nutzung als solar- /geothermische Anlage in der Folge solange zulässig, bis die Fläche im Rahmen der Entwicklung der südlich angrenzenden Sondergebietsfläche für die Bebauung mit einer Sport- oder Freizeiteinrichtung in Anspruch genommen wird.

Arten verfügbarer Umweltinformationen:

Schutzgut	Quelle der Umweltinformation	Art der Umweltinformation
Mensch	Umweltbericht (Kapitel 3.7 und 4.7)	Angaben zur Wohn-/ Wohnumfeld-funktion (insbesondere hinsichtlich Schall-, Staub- und Luftimmissionen)
Tiere	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag unter Kap. 7 als Bestandteil des Umweltberichtes	Bestandsaufnahme der Tiere im Plangebiet, Gefährdungsanalyse und Vermeidungsmaßnahmen
	Umweltbericht unter Kap. 3.5 und 4.5	Angaben zum Vorhandensein von Tieren bzw. Tierarten, zum Artenschutz und zu Vermeidungsmaßnahmen
Pflanzen	Umweltbericht unter Kap. 3.5 und 4.5	Angaben zur Biotopausstattung und zum Biotopwert sowie zur Beeinträchtigung bei Durchführung der Planung
Biologische Vielfalt	Umweltbericht unter Kapitel 3.5 und 4.5	Angaben zur Biotopfunktion, voraussichtliche Entwicklung der Biotope bei Durchführung der Planung
Boden	Umweltbericht unter Kapitel 3.2 und 4.2	Information zum Bodenaufbau, Versiegelung, Grundwasserschutzfunktion, Vorbelastungen
Wasser	Umweltbericht unter Kapitel 3.3 und 4.3	Information zur Grundwasserschutzfunktion, zur Abflussregulation, Niederschlagsabfluss
Klima und Luft	Umweltbericht unter Kapitel 3.4 und 4.4	Angaben zu Klimaverhältnissen und zur Lufthygiene
Kultur- und Sachgüter	Umweltbericht unter Kapitel 3.8 und 4.8	Angaben zu Baudenkmälern und archäologischen Kulturdenkmälern
Landschaft	Umweltbericht unter Kapitel 3.6 und 4.6	Beschreibung und Bewertung des Landschaftsbildes
Wechselwirkungen	Umweltbericht unter Kapitel 4.9	Erläuterung und Bewertung der Wechselwirkungen

Öffentliche Auslegung - Zeitraum und Informationen zur Einsichtnahme:

Die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 10 „Sondergebiet Delitzsch-Nord“ 1. Änderung, einschließlich der Begründung, des Umweltberichtes und der weiteren Anlagen erfolgt zu jedermanns Einsicht

vom 14.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022

zu den angegebenen Dienstzeiten im Verwaltungsgebäude II, Schloßstraße 30, im Sachgebiet Stadtplanung, Zimmer 3.14: Montag, Mittwoch und Donnerstag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr und Freitag: 7.30 bis 12.00 Uhr.

Die Planungsunterlagen können während des Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Stadt Delitzsch unter www.delitzsch.de/bauleitplanung sowie auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können am Auslegungsort Hinweise, Anregungen und Bedenken nur zu den geänder-

ten oder ergänzten Teilen Stellungnahmen zum Entwurf und zur Begründung des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen sollten die volle Anschrift des Verfassers / der Verfasserin enthalten. Nicht fristgerecht abgegebene Hinweise, Anregungen und Bedenken können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Die Beteiligungsschritte nach § 3 (2) BauGB und 4 (2) BauGB i. V. m. § 2 (2) BauGB werden zeitgleich durchgeführt.

Delitzsch, 29. Juni 2022



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 48 „Sondergebiet – Am Wasserturm“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB

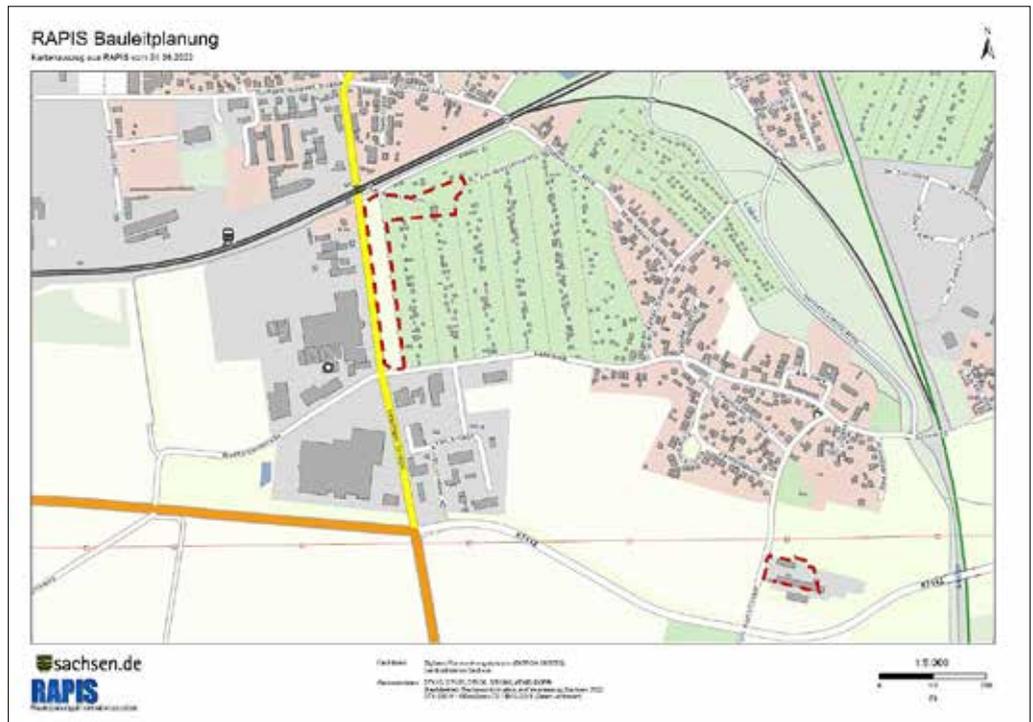
Mit Schreiben vom 01.03.2017 stellte der hinter dem Bauleitplanverfahren stehende private Vorhabenträger bei der Stadt Delitzsch einen Antrag zur Aufstellung eines Bebauungsplanes. Der Aufstellungsbeschluss wurde in der Folge durch den Stadtrat der Stadt Großen Kreisstadt Delitzsch am 27.04.2017 mit Beschluss-Nr. 12/17 gefasst. Der Stadtrat hat im weiteren Verlauf in seiner Sitzung am 22.06.2017 mit Beschluss-Nr. 27/17 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (Planstand 22.05.2017), bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie den Entwurf der Begründung gebilligt und zur 1. Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB bestimmt. Daran anschließend hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 29.11.2018 mit Beschluss-Nr. 110/18 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (Planstand 12.10.2018), bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie den Entwurf der Begründung wiederum gebilligt und zu einer 2. öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Da im Zeitraum nach 2018 wesentliche Änderungen an der Bauleitplanung bzw. dem hinter der Planung stehenden Nutzungskonzept vorgenommen wurden, ist eine erneute, 3. Auslegung des Bebauungsplanes gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 3 BauGB erforderlich.

Gliederung und Lage des Bebauungsplanes:

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 48 gliedert sich in zwei Plangebiete.

Das Plangebiet 1, bei dem es sich um den eigentlichen Vorhabenstandort rund um den Wasserturm handelt, umfasst folgende Flurstücke: Gemarkung Delitzsch, Flur 6, Flurstücke 53/4, 53/6 (teilweise), 53/7, 53/8, 54/1, 446 (teilweise) sowie 447 (teilweise). Die Gesamtfläche des Plangebietes 1 beträgt etwa 2,2 ha. An das Plangebiet grenzen im Norden einzelne Kleingärten und der Döberntzer Weg an. Dahinter verläuft die Eisenbahnlinie Halle (Saale) – Guben. Jenseits der Eisenbahntrasse befinden sich Wohnbauflächen. Direkt östlich und südlich an das Plangebiet grenzt die bestehende Gartensparte "Am Wasserturm" an. Im Süden wird das Plangebiet durch den Bahnweg begrenzt. Jenseits des Bahnweges befindet sich das Bebauungsplangebiet 3/1 "An der Leipziger Chaussee" (genehmigt 03.09.1992), welches ein



Karte: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (2022); Genordet, o. M., räumlicher Geltungsbereich: - - -

Gewerbegebiet beinhaltet. Südwestlich, an der Kreuzung Leipziger Straße – Bahnweg / Raiffeisenstraße, befindet sich das B-Plangebiet 1 "SO-Gebiet Delitzsch-Süd (EKZ)" (in Kraft seit 23.02.2007), welches ein Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel beinhaltet. Westlich angrenzend verläuft die Leipziger Straße (Staatsstraße S4), welche von der Kreuzung mit der Bundesstraße 184 am Ortseingang kommend, nach Delitzsch hineinführt. Westlich an diese angrenzend befindet sich der Bebauungsplan Nr. 7 "Gewerbegebiet Delitzsch-Süd," - 2. Änderung (in Kraft seit 17.03.2022).

Die Neuversiegelung durch die geplanten Vorhaben innerhalb des Plangebietes 1 wird voraussichtlich einen Flächenumfang von ca. 10.995 m² betragen. Jene Neuversiegelung hat damit einen Funktionsverlust der Schutzgüter Boden und Grundwasser auf den betroffenen Flächen zur Folge, welcher im Plangebiet 1 des Bebauungsplanes funktional und quantitativ nicht ausgeglichen werden kann. Daher sind zum Ausgleich bzw. zum Ersatz der Funktionsminderung bzw. des Funktionsverlustes weitere Maßnahmen außerhalb des Plangebietes 1 des Bebauungsplanes notwendig. An anderer Stelle als am Eingriffsort wird daher gemäß §§ 9 Abs. 1a i. V. m. 1a Abs. 3 S.3 BauGB folgende Maßnahme im Rahmen der naturschutzrechtlichen Eingriffskompensation festgesetzt: Rückbau von Gebäuden und Anlagen einer Stallanlage mit versiegelten Flächen, Schotterflächen und ruderalen Freiflächen und Anlage einer Streuobstwiese im Ortsteil Döbernitz der Stadt Delitzsch, Zum Kartoffelhof (Gemarkung Döbernitz, Flur 3, FlSt 6/8, Landkreis Nordsachsen). Jene externe Fläche, welche sich derzeit im Eigentum der Agrargenossenschaft Beerendorf befindet, wird als Plangebiet 2 des Bebauungsplanes definiert.

Planungsanlass, Ziele und Zwecke der Planung:

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes soll die planungsrechtliche Grundlage geschaffen werden für die Sanierung und Umnutzung des denkmalgeschützten Wasserturms sowie die Neuerrichtung von Anbauten und Ergänzungsbauten, einschließlich der erforderlichen technischen und verkehrstechnischen Erschließungsanlagen. Durch die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird eine zeitgemäße Nutzung und der Erhalt des unter Denkmalschutz stehenden Wasserturms planungsrechtlich gesichert. Die Festsetzung eines Sondergebietes für Beherbergung ermöglicht neben dem reinen Hotelbetrieb auch die Nutzung als Boardinghouse und damit die Schaffung bzw. Sicherung von Arbeitsplätzen. Die ergänzende gewerbliche Nutzung bietet in einem qualitativ hochwertigen Umfeld optimale Bedingungen zur Ansiedlung von neuen Betrieben / Firmen. Für den Standort spricht ferner die verkehrslgistisch günstige Lage im Süden der Delitzscher Kernstadt an der Leipziger Straße (S4). Angrenzend an Teile des Geltungsbereiches sind zum jetzigen Zeitpunkt bereits Straßen vorhanden. Über die Staatsstraße 4 ist eine schnelle Verbindung zur Bundesstraße 184 gewährleistet. Auch innerhalb des Geltungsbereiches ist zum jetzigen Zeitpunkt im Plangebiet bereits eine funktionelle Infrastruktur vorhanden, welche weiterhin in Teilen genutzt werden kann.

Städtebauliches Konzept / Nutzungskonzept:

Auch auf Grund der Corona-Pandemie wurde das städtebauliche Konzept im Rahmen des "Masterplanes Leipziger Straße (2022)" des Architekturbüro Denda-Architekten für das "Sondergebiet – Am Wasserturm" überarbeitet. Neben den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Hotels und die zugehörigen Dienstleistungen, aber auch durch die Nachfrage von interessierten Gewerbebetrieben bzw. bereits konkreten Vorhaben, wurde die geplante bauliche Nutzung dem Bedarf angepasst.

Arten verfügbarer Umweltinformationen:

Schutzgut	Quelle der Umweltinformation	Art der Umweltinformation
Mensch	Umweltbericht - Kap. 2.1	Angaben zur Wohn-/ Wohnumfeldfunktion (insbesondere hinsichtlich Schall-, Staub- und Luftimmissionen)
Tiere	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Anlage 2 als Bestandteil des Umweltberichts	Bestandsaufnahme der Tiere im Plangebiet, Gefährdungsanalyse und Vermeidungsmaßnahmen
	Umweltbericht unter Kap. 2.2.3	Bewertung angetroffener Tierarten im Plangebiet, Empfehlungen zur Minimierung von Beeinträchtigungen
Pflanzen	Umweltbericht unter Kap. 2.2	Angaben zur Biotopausstattung und zum Biotopwert sowie zur Beeinträchtigung bei Durchführung der Planung
Biologische Vielfalt	Umweltbericht unter Kap. 2.3	Angaben zur Strukturvielfalt der Biotope
Boden	Umweltbericht unter Kap. 2.3.1 und 3.2.2	Information zum Bodenaufbau, Versiegelung, Grundwasserschutzfunktion, Vorbelastungen
Wasser	Umweltbericht unter Kap. 2.3.2 und 3.2.3	Information zur Grundwasserschutzfunktion, zur Abflussregulation, Niederschlagsabfluss
Klima und Luft	Umweltbericht unter Kap. 2.3.3	Angaben zu Klimaverhältnissen und zur Lufthygiene
Kultur- und Sachgüter	Umweltbericht unter Kap. 2.1.2	Angaben zu Baudenkmalen und archäologischen Kulturdenkmalen

Ergänzende Umweltinformationen: Schallimmissionsprognose Bebauungsplan Nr. 48 „Am Wasserturm“ zu Verkehrs- und Gewerbelärm und Geotechnische Untersuchung zur Versickerung von Niederschlagswasser

Die bebaubaren Flächen werden innerhalb des vorhabenbezogenen Bebauungsplangebietes nun als sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung Beherbergung und als eingeschränkte Gewerbegebiete gem. § 8 BauNVO festgesetzt werden. Neben der Nutzung des Wasserturms einschließlich Anbauten als Hotel / Boardinghouse wird nun auch die Möglichkeit des dauerhaften Wohnens planungsrechtlich vorgesehen. Ergänzend zum Wasserturmhotel ist der Bau eines Parkhauses geplant, insbesondere, um sowohl den erforderlichen Stellplatzbedarf des Hotels / Boardinghouse realisieren zu können als auch den Stellplatzbedarf des Bauvorhabens "Walzenmühle" sicherzustellen, welches ebenfalls durch o.g. Vorhabensträger in Delitzsch realisiert wird. Generell ist die Parkplatzsituation in Delitzsch angespannt und kann durch den Bau des Parkhauses entspannt werden. Neben der Zuordnung zum Wasserturmhotel, dem Bauvorhaben Walzenmühle und den Kleingärten bleiben ca. 50 Stellplätze zur freien Nutzung. Direkt an das Parkhaus angrenzend ist die Errichtung eines Bäcker-Drive-In geplant. Dadurch wird die Nahversorgung vor Ort, auch speziell für die Bewohner des Boardinghouses sowie die Nutzer des Parkhauses bzw. der geplanten Gewerbebetriebe, gewährleistet. Auf den Flächen südlich der Zufahrt von der S4 / Leipziger Straße sind nicht störende Gewerbebetriebe geplant. Diese sollen durch ihre Lage parallel zur Leipziger Straße, als zentrale Einfahrtsachse in die Stadt Delitzsch, die Umgebung städtebaulich aufwerten und ordnen. In Abstimmung mit dem Kleingartenverein / der Stadt Delitzsch wird ein neues Spartenheim an der Kreuzung der Leipziger Straße / Bahnweg errichtet. Die Baumaßnahmen sollen bauabschnittsweise umgesetzt werden (1. BA Wasserturmhotel, 2. BA Parkhaus und Bäcker-Drive-In, sowie ergänzende Anlagen Wasserturmhotel (Park, Pavillon, Stellplätze), 3. BA Spartenheim Kleingartenverein und 4. BA Gewerbebauten).

Öffentliche Auslegung - Zeitraum und Informationen zur Einsichtnahme:

Die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 48 „Sondergebiet – Am Wasserturm“ einschließlich der Begründung, des Umweltberichtes samt Grünordnungsplan und Artenschutzgutachten, des Geotechnischen Berichtes, der Schallimmissionsprognose sowie den weiteren verfahrensrelevanten Anlagen erfolgt zu jedermanns Einsicht

vom 14.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022

zu den angegebenen Dienstzeiten im Verwaltungsgebäude II, Schloßstraße 30, im Sachgebiet Stadtplanung, Zimmer 3.14: Montag, Mittwoch und Donnerstag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr und Freitag: 7.30 bis 12.00 Uhr.

Die Planungsunterlagen können während des Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Stadt Delitzsch unter www.delitzsch.de/bauleitplanung sowie auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können am Auslegungsort Hinweise, Anregungen und Bedenken nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen Stellungnahmen zum Entwurf und zur Begründung des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen sollten die volle Anschrift des Verfassers / der Verfasserin enthalten. Nicht fristgerecht abgegebene Hinweise, Anregungen und Bedenken können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Die erneuten Beteiligungsschritte nach § 3 (2) BauGB, 4 (2) BauGB und § 2 (2) BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB werden zeitgleich durchgeführt.

Delitzsch, 29. Juni 2022

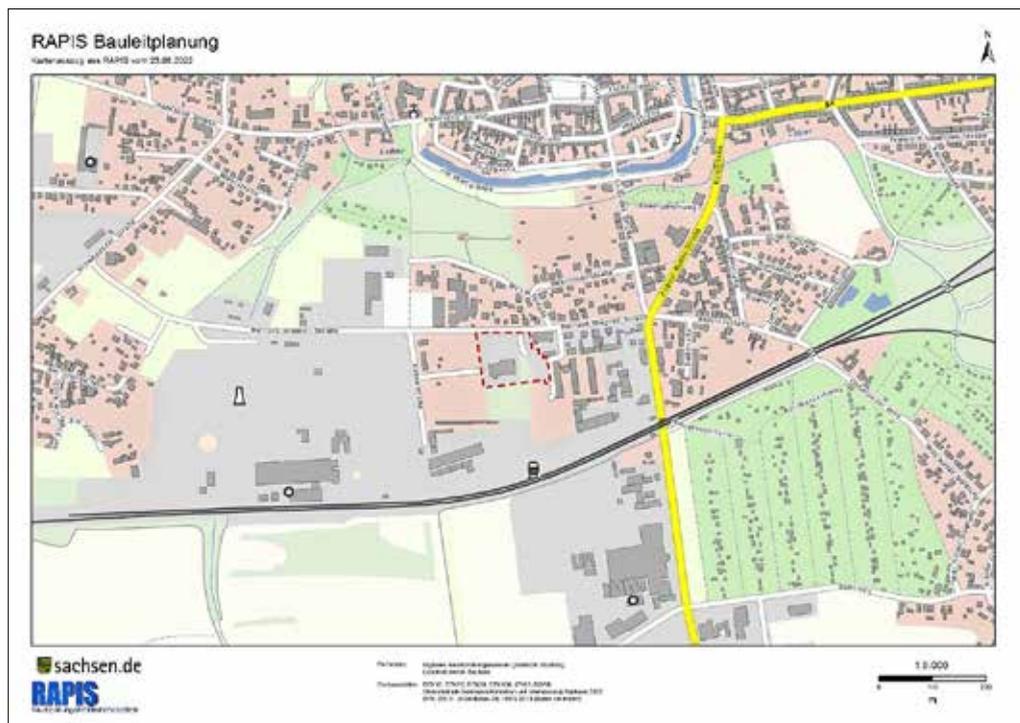


Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 50

„Nahversorgungszentrum Richard-Wagner-Straße“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB

Mit Schreiben vom 28.01.2014 wurde von der LIDL Vertriebs GmbH & Co. KG ein Antrag auf Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 42 "Einkaufszentrum Südost / Richard-Wagner-Straße" gestellt. Das daraufhin eingeleitete Bauleitplanverfahren musste seinerzeit jedoch wegen Nichtrealisierbarkeit abgebrochen werden. Um das geplante Vorhaben realisieren zu können, war in Abstimmung mit der Landesdirektion Sachsen in der Folge ein neuer, separater Bebauungsplan aufzustellen. Mit Beschluss-Nr. 9/18 erfolgte am 25. Januar 2018 daher die Aufstellung des neuen Bebauungsplanes Nr. 50 "Nahversorgungszentrum Richard-Wagner-Straße". In der weiteren Folge beschloss der Stadtrat mit Beschluss-Nr. 49/18 die Beteiligung der Behörden und



Karte: Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (2022); Genordet, o. M., räumlicher Geltungsbereich: - - -

sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Öffentlichkeit in Form einer öffentlichen Auslegung für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 BauGB. Mit Beschluss-Nr. 93/18 erfolgte schließlich eine erneute begrenzte Beteiligung von Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB sowie eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB.

Da sich seit 2018 die funktionelle Ausrichtung des Bebauungsplanes (veränderte Konzeptidee des Vorhabenträgers)

änderte und sich zudem zusätzliche Anforderungen an den Umweltschutz ergaben, ist eine erneute Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB, der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichkeit gem. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen (durch die Wiederholung dieser Verfahrensschritte werden zudem die vorangegangenen Planungsfehler, etwa das Ausbleiben einer frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, geheilt).

Größe, Lage und Gliederung des Bebauungsplanes:

Der Bebauungsplan Nr. 50 gliedert sich in zwei Plangebiete. Das Plangebiet 1 befindet sich in der Richard-Wagner-Straße auf dem Gelände eines ehemaligen Betonwerkes und umfasst eine Fläche von ca. 1,33 ha. Die Außenstelle Delitzsch des Landratsamtes Nordsachsen grenzt unmittelbar östlich an das Plangebiet. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 91/7, 91/8, 91/9, 91/10; 92/37, 92/38, 92/39, 92/40 und 92/41 der Gemarkung Delitzsch, Flur 6. Innerhalb des Plangebietes 1 erfolgt die Nachverdichtung eines Teiles des bereits im Bebauungsplan Nr. 42 festgesetzten Plangebietes. Überplant werden das Sondergebiet sowie die östlich davon gelegenen Verkehrsanlagen. Der im Plangebiet 1 des Bebauungsplanes mit einer Verkaufsfläche von max. 1.980 m² vorgesehene großflächige Einzelhandelsbetrieb (Lebensmittelmarkt LIDL mit externen Konzessionären) erfordert weiterhin die Festsetzung eines Sondergebietes (§ 11 Abs. 3 BauNVO). Um einen größeren Gestaltungsspielraum zuzulassen, wird die Fläche des Sondergebietes durch Einbeziehung der Pkw-Stellplätze vergrößert. Damit wird eine veränderte Lage des Marktes mit möglicherweise kürzeren Fahrtwegen für die Anlieferung und einer kürzeren fußläufigen Anbindung an den öffentlichen Verkehrsraum in der Richard-Wagner-Straße ermöglicht. Das Verhältnis der Gebäudefläche des Marktes zur Größe der Parkflächen wird dabei nur unwesentlich verändert.

Im Zuge der Beteiligung Träger öffentlicher Belange wurde südlich des Plangebietes 1 auf den Flurstücken 91/11 und 91/12 durch die Untere Forstbehörde ein Wald festgestellt. In Abstimmung mit der Unteren Forstbehörde, der Unteren Naturschutzbehörde sowie dem Grundstückseigentümer wird derzeit ein Antrag auf Waldumwandlung erstellt. In einem Abstand von 30 m von der Baugrenze des Plangebietes 1 muss der Wald zurückgenommen werden. Damit müssen 1.490 m² Wald gerodet werden. Durch die Untere Forstbehörde wurden die Waldfunktionen "Restwald in waldarmer Region" und "Klimaschutzfunktion regional" erfasst. Zum Ausgleich der Rodungsfläche und unter Beachtung der beiden Waldfunktionen sind 2.086 m² neue Waldfläche aufzuforsten. Da innerhalb des Plangebietes 1 dafür keine Fläche

zur Verfügung steht, wurde eine zusätzliche Fläche gefunden, um die Aufforstung zu realisieren. In der Gemarkung Schenkenberg, Flur 3 ist auf dem Flurstück 458 eine ausreichende Fläche gegeben. Hierbei handelt es sich um eine brach liegende Fläche zwischen der B 184 und der Bahnlinie Leipzig – Dessau-Roßlau/Wittenberg im Nordwesten der Stadt Delitzsch. Das ca. 0,21 ha große externe Areal wird als Plangebiet 2 in den Bebauungsplan aufgenommen.

Planungsanlass, Ziele und Zwecke der Planung:

Anlass für das Planverfahren ist die gegenüber der Stadt Delitzsch geäußerte Absicht des Vorhabenträgers Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG, die Verkaufsfläche des am Standort Richard-Wagner-Straße befindlichen LIDL-Lebensmittel-discountmarktes zu erweitern. Zu diesem Zweck plant der Vorhabenträger, die bebaute Fläche neu zu ordnen und ein moderneres Gebäude mit ca. 1.500 m² Verkaufsfläche sowie kleinere Versorgungs-Punkte gegenüber des Marktes mit insgesamt 480 m² Verkaufsfläche zu errichten. Der Lebensmittel-discountmarkt nutzt die vergrößerte Verkaufsfläche nahezu vollständig für das Angebot von Lebensmitteln bzw. Waren des täglichen / periodischen Bedarfs. Die geplante Erweiterung zum großflächigen Einzelhandel ist aus Sicht des Betreibers erforderlich, da die aktuelle Größe der zur Verfügung stehenden Verkaufsfläche qualitativ und quantitativ nicht den zeitgemäßen Anforderungen entspricht. Mit der Ergänzung um Versorgungs-Punkte, in Form eines Fleischer-Fachgeschäftes, Bäckerpavillons, einer Apotheke und eines Lotto-Shops (jeweils max. 120 m² Verkaufsfläche und am gleichen Standort, gegenüber des LIDL-Marktes geplant), wird der Markt dem Standortanspruch gerecht.

Die Auswirkungsanalyse für die Erweiterung des Fachmarktes, die durch das Büro Stadt + Handel (05/2022) erstellt wurde, attestiert dem Vorhaben eine Konformität zum Nahversorgungskonzept der Stadt Delitzsch. Das Vorhaben induziert keine negativen Auswirkungen auf die Versorgung der Bevölkerung i. S. d. § 11 Abs. 3 BauNVO. Aus fachgutachterlicher Sicht wird außerdem die Intention des LEP 2013 durch das Planvorhaben nicht berührt.

Arten verfügbarer Umweltinformationen:

Schutzgut	Quelle der Umweltinformation	Art der Umweltinformation
Mensch	Begründung – Kapitel 10.5	Hinweise zum Radonschutz
	Schallimmissionsprognose, Gutachten vom 27.12.2018	Beurteilung der Lärmbelastung
Natur und Landschaft	Begründung – Kapitel 4.3	Angaben zu Naturschutzgebieten
	Begründung – Kapitel 5.7	Grünordnerische Festsetzungen Waldumwandlung
	Begründung – Kapitel 9.1	Umweltprüfung
Boden	Begründung – Kapitel 5.7	Flächenbilanz Versiegelung
	Begründung – Kapitel 10.2	Hinweis auf Meldepflicht von Altlasten
	Begründung – Kapitel 10.3	Hinweis zum Schutz des Bodens
	Begründung – Kapitel 10.8	Hinweis zur Meldepflicht von Spuren des Bergbaus
	Prüfbericht_57359, Prüfbericht_57360 vom 23.05.2022	Untersuchung der Bodenbelastung der Aufforstungsfläche durch eventuelle Schadstoffe
Wasser	Begründung – Kapitel 4.3	Angaben zu Wasserschutzgebieten
	Begründung – Kapitel 10.5	Hinweise zum Grundwasser
Kultur- und Sachgüter	Begründung – Kapitel 4.4	Angaben zum Denkmalschutz
	Begründung – Kapitel 10.1	Hinweis auf Meldepflicht archäologischer Funde
Immissionen	Begründung – Kapitel 9.2	Prüfung gemäß Bundes-Immissionschutzgesetz
	Schallimmissionsprognose, Gutachten vom 27.12.2018	Beurteilung der Lärmbelastung

Öffentliche Auslegung - Zeitraum und Informationen zur Einsichtnahme:

Die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 50 „Nahversorgungszentrum Richard-Wagner- Straße“ einschließlich der Begründung, der Schallimmissionsprognose, der Auswirkungsanalyse für die Erweiterung des Fachmarktes, den Bodengutachten und den weiteren verfahrensrelevanten Anlagen erfolgt zu jedermanns Einsicht

vom 14.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022

zu den angegebenen Dienstzeiten im Verwaltungsgebäude II, Schloßstraße 30, im Sachgebiet Stadtplanung, Zimmer 3.14: Montag, Mittwoch und Donnerstag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr und Freitag: 7.30 bis 12.00 Uhr.

Die Planungsunterlagen können während des Auslegungszeitraums auch auf der Internetseite der Stadt Delitzsch unter www.delitzsch.de/bauleitplanung sowie auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können am Auslegungsort Hin-

weise, Anregungen und Bedenken nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen Stellungnahmen zum Entwurf und zur Begründung des Bebauungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen sollten die volle Anschrift des Verfassers / der Verfasserin enthalten. Nicht fristgerecht abgegebene Hinweise, Anregungen und Bedenken können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Die erneuten Beteiligungsschritte nach § 3 (2) BauGB, 4 (2) BauGB und § 2 (2) BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB werden zeitgleich durchgeführt.

Delitzsch, 29. Juni 2022



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Schießwarnung für den Standortübungsplatz Delitzsch

08.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
11.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
18.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
20.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
25.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
26.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1
28.07.2022	7:00 – 17:00 Uhr	SB 1

Auf die gesetzten Warnzeichen (Absperrschranken, rote Warnflaggen) ist zu achten, dem eingeteilten Sicherheitspersonal ist Folge zu leisten.

Im Auftrag

Im Original gezeichnet

Kolbe
Stabsfeldwebel



Stadtnachrichten

Busshuttle fährt ins Roitzscher Freibad

Auch 2022 bezahlt die Stadt Delitzsch in den Sommerferien wieder einen Sommer-Bad-Shuttle zu einer nahe gelegene Bademöglichkeit. In diesem Jahr geht es vom 16. Juli bis 28. August in das Freibad nach Roitzsch.

Fahrzeiten

Hinfahrt täglich

13:00 Uhr	ab Beerendorfer Straße/GS Ost
13:05 Uhr	Halt Unterer Bahnhof
13:10 Uhr	Halt Bürgerhaus

Fahrt nach Roitzsch (Haltestelle Nähe Freibad)

Rückfahrt Montag bis Freitag

17:30 Uhr	ab Freibad Roitzsch
-----------	---------------------

Fahrtverlauf über Bürgerhaus, Unterer Bahnhof bis Beerendorfer Straße/GS Ost

Rückfahrt Samstag und Sonntag

18:30 Uhr ab Freibad Roitzsch
Fahrtverlauf über Bürgerhaus, Unterer Bahnhof bis Beerendorfer Straße/GS Ost

Beförderungsbedingungen

- o Die Busfahrt ist kostenfrei
- o Der Badeintritt ist von jedem selbst zu zahlen.
- o Die Busfahrt erfolgt auf eigene Gefahr.
- o Im Bus muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden.
- o Es gibt keinen Beförderungsanspruch.

„Delitzöser“ Abendmarkt mit Live-Musik am 14. Juli

Am 14. Juli 2022 findet der nächste „delitzöse“ Abendmarkt statt.

Von 16 bis 21 Uhr laden ca. 60 Marktstände zum entspannten Feierabendeinkauf und gemütlichen Verweilen auf den Marktplatz der Loberstadt.

Wie gewohnt bietet der Sommer-Abendmarkt eine breite Palette an Delikatessen und handgefertigten Produkten. Das Sortiment umfasst u. a. Flammflachs, Backschwein, Knoblauchbrot, Gin-Bowle, Wein, Met, Crêpes, polnische Spezialitäten, Holzofenbrot, Pizza, französische Salami, Fruchtaufstriche, Honig, Gewürze, Fisch und eine große Auswahl an Käse- und Wildspezialitäten.

Musikalischen Genuss garantiert Extrempianist Andreas Güstel. Der Leipziger Pianist ist eine Hälfte des Duos „Be-Flügelt“ und begeisterte bereits im Mai auf dem Frühlings- und Genussmarkt das Delitzscher Publikum. Zum Abendmarkt am 14. Juli spielt er von 16 bis 21 Uhr an wechselnden Plätzen.



Pianist Andreas Güstel auf dem Frühlings- und Genussmarkt in Delitzsch
Foto: C. Maurer/Stadt Delitzsch

Verkehrsraumeinschränkungen vom 7. bis 21. Juli 2022 in Delitzsch

Straße: Dübener Straße / B 183 a

Ursache: Straßenbau

Maßnahme: Vollsperrung zwischen A.-Böhme-Straße (Ampelkreuzung A.-Böhme-Str./Dübener Str.) und Ostsiedlung

Zeitraum: 21.02. – 31.07.2022

Hinweis: Das Autohaus, die Tankstelle und der Einkaufsmarkt können vom Kreisverkehr (B 183 a/Stadtring) kommend erreicht werden. Der Friedhof ist (für PKW) nur über die Oststraße erreichbar.

Erweiterung der Vollsperrung der Dübener Straße zwischen Ostsiedlung und Kreisverkehr evtl. vom 18.07.2022 bis 12.08.2022. Das Autohaus, die Tankstelle und der Einkaufsmarkt können nur bedingt erreicht werden.

Straße: Lindenstraße

Ursache: Auswechslung Mischwasserkanal durch AZVD

Maßnahme: 2. BA Vollsperrung Lindenstr. zwischen L.-Jahn-Str. und Dübener Str.

Zeitraum: 11.04. – 29.07.2022

Maßnahme: 3. BA Vollsperrung Kreuzungsbereich Lindenstr./Dübener Str.

Zeitraum: 18.07. – 18.08.2022

Hinweis: weitere Bauabschnitte folgen

Straße: K 7442, Brücke über die Bahn bei Döbernitz

Ursache: Instandsetzungsmaßnahme

Maßnahme: Vollsperrung

Zeitraum: 18.07. – 23.12.2022

Hinweis: Umleitung wird ausgeschildert. Die Ortschaften Döbernitz-Ost, Zschepan können von der S 4/Eilenburger Chaussee, K 7442 kommend erreicht werden. Döbernitz-West und der Kartoffelhof können von der B 184 kommend erreicht werden.

Straße: Schenkenberg, Delitzscher Straße, K 7440

Ursache: Sanierung Loberbrücke

Maßnahme: Vollsperrung

Zeitraum: 13.06. – 16.09.2022

Hinweis: Die Umleitung erfolgt über Storkwitz.

Straße: Zeppelinstraße

Ursache: Fernwärme - Netzerweiterung

Maßnahme: Vollsperrung

Zeitraum: 13.06. – 12.08.2022

Straße: Mauergasse

Ursache: Sanierung Stadtmauer

Maßnahme: Vollsperrung zwischen Leipziger Straße und Badergasse

Zeitraum: 07.03. – 30.09.2022

Impressum

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch

Herausgeber: Stadtverwaltung Delitzsch vertreten durch den Oberbürgermeister / Markt 3 / 04509 Delitzsch / Telefon 034202 67-0 / Fax 034202 62-897 /

Internet: www.delitzsch.de / E-Mail: info@delitzsch.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Delitzsch

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0,

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, www.wittich.de/agb/herzberg

Mit Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod
unseren langjährigen Wehrleiter und Oberbrandmeister

Horst Schulz

Sein Wirken war geprägt von Kameradschaft,
Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit. Sein Engagement
um die Feuerwehr Beerendorf war beispielhaft.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Frank Giesel
Ortswehrleiter

Sebastian Klaus
Stadtwehrleiter

Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Ferienpaß für Königskinder im Barockschloss

Im August lädt das Team des Museums Barockschloss Delitzsch wieder zum Ferienpaß. Um telefonische Voranmeldung für die beiden Angebote unter der Rufnummer 034202 67-208 wird gebeten.

Ritterspiele am Schloss für Familien

In diesen Sommerferien können die Kinder im Delitzscher Barockschloss wieder ein Ritterspektakel der besonderen Art erleben. Sie erfahren viel über die alte Burganlage, erstürmen die Burg und messen ihre Geschicklichkeit in verschiedenen Ritterwettkämpfen.

Am Ende können sie sich ein selbst gebasteltes Ritterschild mit nach Hause nehmen.

Termine: 9./11. August 2022, jeweils 14 Uhr

Treffpunkt: Foyer im Barockschloss

Dauer: 2 bis 3 Stunden

Eintritt: 3,00 Euro pro Kind, Erwachsene frei (ohne Besuch der Ausstellungsräume)

Um Voranmeldung wird gebeten: Telefon 034202 67-208

Schnurrer, Brummtopf, Knochenkegeln – wie spielten Kinder im Mittelalter?

Wer kennt Schnurrer, Nussmühle und Knöchelchenspiel? Was ist ein Kreiselwürfel oder ein Brummtopf? Was verbirgt sich hinter „Ziegen hüten“ oder „Strangkatze ziehen“?

Das mittelalterliche Backgammon, Würfel- und Kartenspiele lösten im Mittelalter eine regelrechte Spielwut aus, die man dem Volk auch nicht durch Verbrennen der Würfel und Spielbretter im 15. Jahrhundert austreiben konnte. Mittlerweile sind aus unserem Alltag viele Spiele in der Zwischenzeit vollkommen in Vergessenheit geraten.

Im August sind alle Kinder eingeladen, ihre Geschicklichkeit und Ausdauer auf dem Schlosshof in Delitzsch zu testen und „allerley Spielkram“ kennenzulernen.

Termine: 16./18. August 2022, jeweils 14 Uhr

Treffpunkt: Foyer im Barockschloss

Dauer: ca. 2 Stunden

Eintritt: 3,00 Euro pro Kind, Erwachsene frei (ohne Besuch der Ausstellungsräume)

Nachwuchs im Tiergarten Delitzsch



Foto: C. Maurer/Stadt Delitzsch

Im Tiergarten Delitzsch freut man sich über reichlich Nachwuchs.

Drei **Südafrika-Kronenkraniche** sind Anfang Juni geschlüpft. Die Küken sind seit einigen Tagen quicklebendig auf der Freianlage unterwegs und können zum Beispiel beim fröhlichen Planschen im kleinen Wasserbecken beobachtet werden.

Das Kronenkranichpaar im Delitzscher Tiergarten ist mittlerweile erfahren in der Aufzucht des Nachwuchses und brütet verlässlich jedes Jahr.

Südafrika-Kronenkraniche sind als gefährdet eingestuft. In ihrer Heimat soll es nur noch zwischen 17.700 und 22.300 Exemplare geben.

Die kleine Krallenaffenart **Springtamarine** hat erneut für Nachwuchs gesorgt. Bisher wird es noch jedem schwerfallen, das kleine schwarze Fellbündel auf dem Rücken der Mutter zu entdecken. Perfekt getarnt verbringt es dort die erste Lebenszeit, bis sich irgendwann auch die anderen Gruppenmitglieder um den Nachwuchs kümmern. Im Alter von drei Monaten begibt sich der kleine Springtamarin dann eigenständig auf Nahrungssuche. Springtamarine gelten in ihrem ursprünglichen Lebensraum, dem westlichen Amazonasbecken, als gefährdet, da dort die Abholzung des Lebensraumes bereits vorangeschritten ist und weiter fortgeführt wird.

Der Nachwuchs der **Eisvogelart Lachender Hans** ist nunmehr in der Voliere zu sehen.

Gewöhnlicherweise bleibt das Jungtier recht lange im Nistkasten sitzen. Ist es dann erstmals zu sehen, sind viele Tiergartengäste über die Größe des Nachwuchses überrascht und müssen schon genau hinschauen, um zwischen Eltern und Jungtier zu unterscheiden.

Gefahr von Grünastabbrüchen durch Trockenheit

Trotz intensiver Baumpflegemaßnahmen kann es auch in den Delitzscher Grünanlagen aktuell zu Grünastabbrüchen kommen. Dabei wirft der Baum unvorhersehbar scheinbar gesunde, voll belaubte Äste selbst an windstillen Tagen

ab. Grund dafür ist die langanhaltende Trockenheit, die die Elastizität der Holzfasern mindert.

Die Stadt Delitzsch bittet deshalb um erhöhte Aufmerksamkeit in der Nähe von Gehölzen.

Veranstaltungskalender

08.07.2022	Fr.	Sport	18:30 Uhr	9. Anne Frank Gedenklauf des Schalom Begegnungszentrum	Startpunkt Jugendtreff
08. - 11.07.2022	Fr. - Mo.	Unterhaltung	20:00 Uhr	Sommertheater „Viel Lärm um nichts“ (Baff Theater)	Oberer Bahnhof
09.07.2022	Sa.	Konzert	19:00 Uhr	Bechsteinflügel trifft Perkussion mit ORGANIC HEAT (Anmeldung erforderlich)	Klanggewölbe
09.07.2022	Sa.	Sport	10:00 - 12:00 Uhr	Intensiv Yoga	Ganesha Yoga Studio
09.07.2022	Sa.	Fest	15:00 Uhr	Sommerfest + Tag der offenen Tür FFW Selben/Zschepan	Gerätehaus FFW Selben
10.07.2022	So.	Führung	14:00 Uhr	Führung zur Sonderausstellung „Verlorene Orte - Braunkohle und Strukturwandel im Delitzscher Land“	Barockschloss
14.07.2022	Do.	Familie	16:00 - 21:00 Uhr	„deliziöser“ Abendmarkt	Marktplatz
17.07.2022	So.	Familie	ab 14:00 Uhr	Picknick im Barockgarten, 14 Uhr ein kleines Konzert im Barockgarten, 14:30 Uhr Gartenführung	Barockgarten
30./ 31.07.2022	Sa./ So.	Meditation	Sa: 09:30 - 18:30 Uhr So: 09:00 - 17:00 Uhr	2 Tage intensives Heiler Seminar (Anmeldung erforderlich)	Klanggewölbe
05.08.2022	Fr.	Lesung	19:00 Uhr	musikalische Buchlesung mit Henrik Zellmann	Klanggewölbe
05.08.2022	Fr.	Führung	17:00 Uhr	Stadtführung durch die Delitzscher Altstadt	ab/an Barockschloss
09. + 11.08.2022	Di. + Do.	Kinderprogramm	14:00 Uhr	Ferienstpaß für Ferienkinder: Ritterspiele (3,00 € / Kind - Erwachsene frei)	Museum Barockschloss
11.08.2022	Do.	Familie	16:00- 21:00 Uhr	„deliziöser“ Abendmarkt	Marktplatz
13.08.2022	Sa.	Sport	10:00 - 12:00 Uhr	Intensiv Yoga	Ganesha Yoga Studio
15. - 19.08.2022	Mo. - Fr.	Sport	08:30 - 16:00 Uhr	Ferienstpaß (Ballspiel, Fechtspiel, Tennis)	Sportolino Kindersportzentrum VitaMed
16. + 18.08.2022	Di. + Do.	Kinderprogramm	14:00 Uhr	Ferienstpaß für Ferienkinder: Schnurrer, Brummtopf, Knochenkegel - wie spielten Kinder im Mittelalter? (3,00 € / Kind - Erwachsene frei)	Museum Barockschloss
27.08.2022	Sa.	Konzert	18:30 Uhr	Konzert mit chin. Geiger Jianguo Lu	Klanggewölbe
28.08.2022	So.	Führung	14:00 Uhr	Führung zur Sonderausstellung „Verlorene Orte - Braunkohle und Strukturwandel im Delitzscher Land“	Barockschloss